



Arbeitsorientierte Grundbildung (AoG)

Zielgruppen, Kooperationen, Erfahrungen



NEU START ARBEIT

ein Verbundprojekt von



unterstützt von



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Köln

Impulsvortrag

aus

Hamburg & Köln

Grundbildungszentrum Berlin

7. Berliner Fachtag für Alphabetisierung und Grundbildung

13. Juni 2023

bUm – Raum für solidarisches Miteinander

ein Kooperationsprojekt von



Was meint arbeitsorientierte Grundbildung?

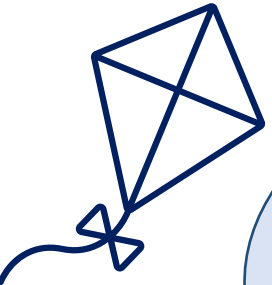
Arbeitsorientierte Grundbildung (AoG)...

...befasst sich mit der Frage, was Menschen mindestens wissen und können sollten, um erfolgreich an der Arbeitswelt teilzuhaben.

...schafft Lernmöglichkeiten, vor allem für Personen mit niedrigen formalen Qualifikationen.

...orientiert sich bei der Entwicklung von Inhalten an realen Arbeitsanforderungen.

➤ Qualifizierungs- und Beschäftigungsfähigkeit



- ✓ **Beratungsfachkräfte** erkennen Alphabetisierungs- und Grundbildungsbedarfe, **sprechen das Thema sensibel an** und zeigen motivierende **Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten** auf.
- ✓ Es gibt **ausreichende** und **passende Angebote**. Bildungs- und Beschäftigungsträger haben diese u.a. in ihr eigenes Angebotsportfolio integriert. Diese Angebote sind für die Bildungs- und Beschäftigungsträger rentabel.
- ✓ Unternehmen bieten ihren **Beschäftigten** die Möglichkeit **an AoG-Angeboten teilzunehmen**. Dabei werden sie gut beraten, finden passende Angebote für ihre Beschäftigten und erhalten finanzielle Unterstützung.
- ✓ ...

Das Alpha-Patenmodell – eine Kooperation zwischen der vhs und dem Jobcenter Frankfurt am Main



Alpha-Paten
Eine innerbetriebliche Mitarbeiter-
Qualifizierung zum Thema
„Funktionaler Analphabetismus“

Modulare Fortbildung des Projekts **Basic**
in Kooperation mit dem Jobcenter Frankfurt a. M.

GEFÖRDERT VOM
Bundeministerium
für Bildung
und Forschung

vhs
Volkshochschule
Frankfurt am Main

- Seit über zehn Jahren kooperiert die vhs Frankfurt mit dem Jobcenter Frankfurt am Main mit dem gemeinsamen Ziel, Kundinnen und Kunden mit geringer Literalität die Teilnahme an Lernangeboten der vhs zu ermöglichen.
- Seit 2014 sind in jedem regionalen Jobcenter zwei Alpha-Paten tätig.
- Kolleginnen und Kollegen (Eingangsbereich, Leistungssachbearbeitung, Team Markt und Integration) werden sensibilisiert.
- Ziel: Alle Mitarbeitenden des Jobcenter sind zum Thema „geringe Literalität Erwachsener“ geschult.
- Es gibt ein etabliertes Verfahren zur Zusteuerung von gering Literalisierten in Grundbildungskurse der vhs (inkl. Kooperationsvereinbarung)
- Das Verfahren funktioniert bei Menschen mit niedrigen Schriftsprachkenntnissen (Alpha Level 1-2) gut, bei Menschen mit höheren Schriftsprachkenntnissen oder anderen Grundbildungsbedarfen weniger gut.

Betriebliche Umschüler zum KFZ-Mechatroniker

- Lernungewohnt
- Motivierende berufliche Perspektive
- Schwierigkeiten den theoretischen Anforderungen gerecht zu werden
- Angst vor Prüfungen



Lernort: Betrieb

Angebot

Umschulung: Schaffen! – Lernen in der Umschulung

Ein integriertes, begleitendes Grundbildungsangebot für Umschüler

Teilnehmende von Arbeitsgelegenheiten (AGH/SGB II 16d) ☆

- arbeitsmarktfrem
- sozial- und bildungsbenachteiligt
- physisch und/oder psychisch belastet
- geringe schriftsprachliche Kompetenzen
- lernungsgewohnt
- Interesse an digitaler Teilhabe



Lernort: Beschäftigungsträger

Angebot

Digitale Teilhabe ermöglichen
Ein integriertes
Grundbildungsangebot für
Teilnehmende einer
AGH-Maßnahme

☆ Teilnehmende erledigen zusätzliche, im öffentlichen Interesse liegende und wettbewerbsneutrale Arbeiten (z.B. Spendenlager, Küche/Hauswirtschaft, Betreuung von Senior*innen)



- AoG braucht Professionalisierung
- AoG ist ein mit dem jeweiligen Akteur (Unternehmen, Bildungs- und Beschäftigungsträger) entwickeltes individuelles Konzept.

Professionalisierung von Bildungs- und Beschäftigungsträgern



Gewinnung von Trägern	Antrag bei KomProArBeit	Ausarbeitung	Durchführung	Aufbereitung	Dissemination
<p>Präsentation bei der Qualitätsgemeinschaft Berufliche Bildung Region Köln</p> <p>Informationen an die Campus-Träger (über Jobcenter Köln)</p> <p>Workshops: Innovative Grundbildungsangebote für die Arbeitswelt entwickeln für Kölner Träger</p>	<p><u>Bestandteile</u></p> <p>Finanzierung grundbildungsensibler Trainer*innen</p> <p>Entwicklung und Erprobung von AoG-Konzepten</p> <p>Aufarbeitung der Konzepte</p>	<p>Trägerinterne Sensibilisierung & Professionalisierung</p> <p>Entwicklung der jeweils individuellen Grundbildungsangebote</p> <p>Unterstützt durch grundbildungssensible Trainer*innen und AoG Köln</p>	<p>Erprobung der Angebote in den jeweils eigenen Strukturen und mit eigenen Teilnehmenden</p> <p>Durchführung erfolgt im Tandem: Grundbildungssensible Trainer*innen & pädagogisches u. nicht pädagogisches Personal beim Träger</p>	<p>Das Konzept inkl. Unterrichtsmaterial wird aufbereitet und in ein Format gebracht, damit es auch zukünftig für den Träger verwendbar ist.</p>	<p>Das Konzept bzw. Teile des Konzepts werden unter freien Lizenzen veröffentlicht, damit auch andere Träger das Material verwenden können.</p>

Wo und wie können erwerbslose Menschen mit Lese- und Schreibproblemen erreicht und angesprochen werden?

Erwerbslose Menschen mit Lese- und Schreibproblemen kommen oft nicht in geeigneten Lernangeboten an

Welche Angebote braucht diese Zielgruppe?

Menschen der Zielgruppe profitieren häufig nicht oder nur eingeschränkt von Maßnahmen der Arbeitsförderung

Wie können Angebote nachhaltig verankert werden?

Akteur*innen der Arbeitsförderung kennen die Bedarfslücken häufig nicht genau



Kooperation



- Bildungs- und Maßnahmeträger
- Erfahrung in Alphabetisierung und Grundbildung
- Erfahrung in Durchführung von MN und AGH im Auftrag des Jobcenter
- Erfahrung in Durchführung des AlphaDekade-Projekts Neu Start St. Pauli
- Dienstleister der Hamburger Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
- Erfahrung in Beratung Erwerbsloser zu den Themen Gesundheit, Schulden und Insolvenz, Soziales
- Kooperationen mit Jobcenter-Standorten



NEU START ARBEIT

Ziele der Kooperation

- Gemeinsame Entwicklung von Angeboten für die Zielgruppe
- Professionalisierung der hamburger arbeit im Thema Alphabetisierung und Grundbildung

Modell Neu Start Arbeit



Aufsuchende GB-Beratung

- Mehr Menschen erreichen
- Lern-Bedarfe feststellen
- Zu Angeboten beraten
- Passgenau verweisen

Flexible und individualisierbare Lernbausteine

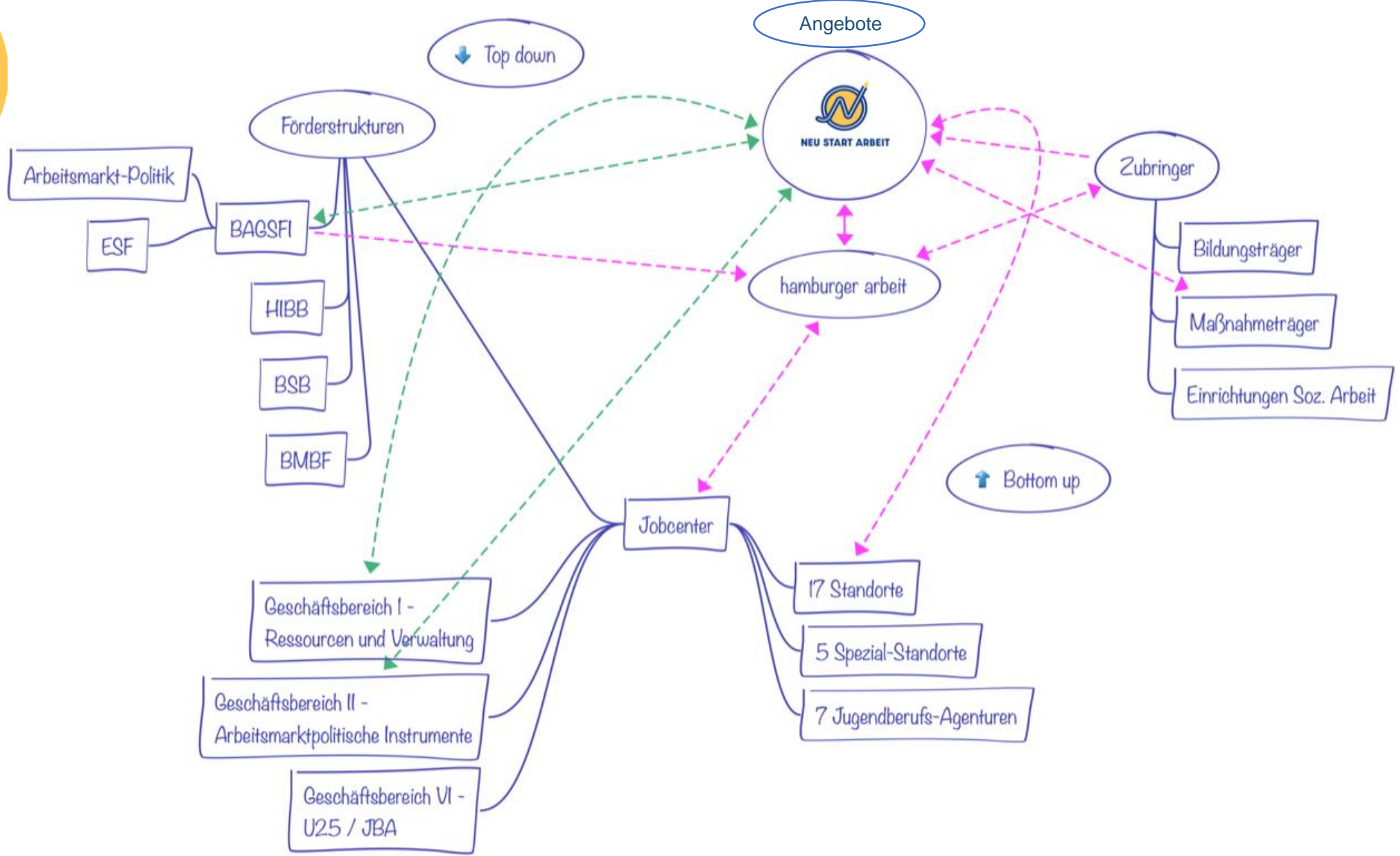
- Besser lesen und schreiben
- Digitale Grundkompetenzen
- Lernen lernen
- Arbeitsorientiertes Coaching

integrierbar in MN oder AGH oder
ihnen vorgeschaltet

Akteur*innen vernetzen und professionalisieren

- Sensibilisierung der Mitarbeitenden
- Überblick über passgenaue Angebote
- Verweismöglichkeiten

Strukturen und Netzwerke



Wo und wie können erwerbslose Menschen mit Lese- und Schreibproblemen erreicht und angesprochen werden?

Aufsuchende Beratung in einem Netzwerk aus sensibilisierten Einrichtungen der Sozialen Arbeit, Trägern und Institutionen der Arbeitsförderung

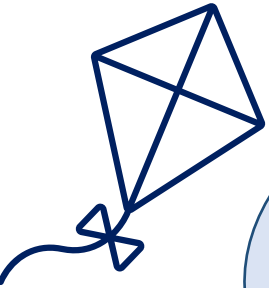
Welche Angebote braucht diese Zielgruppe?

Vielfältige und individualisierbare arbeitsorientierte Angebote:
z.B. Einzelförderung, Kleingruppenangebote, Offene Lernangebote und individuelle Lernbegleitung

Wie können Angebote nachhaltig verankert werden?

Grundlage: Vernetzung von Einrichtungen und Akteuren auf allen Ebenen, um Bedarfe zu ermitteln, offen zu legen und gemeinsam zu diskutieren.





- ✓ **Beratungsfachkräfte** erkennen Alphabetisierungs- und Grundbildungsbedarfe, **sprechen das Thema sensibel an** und zeigen motivierende **Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten** auf.
- ✓ Es gibt **ausreichende** und **passende Angebote**. Bildungs- und Beschäftigungsträger haben diese u.a. in ihr eigenes Angebotsportfolios integriert. Diese Angebote sind für die Bildungs- und Beschäftigungsträger rentabel.
- ✓ Unternehmen bieten ihren **Beschäftigten** die Möglichkeit **an AoG-Angeboten teilzunehmen**. Dabei werden sie gut beraten, finden passende Angebote für ihre Beschäftigten und erhalten finanzielle Unterstützung.
- ✓ ...



Erwerbslose und Beschäftigte mit Alphabetisierungs- und Grundbildungsbedarfen

Unsere Zubringer

- Verweis durch Berater*innen des Jobcenter in Bildungsangebote (z.B. Angebote der vhs)
- Angebote für Beschäftigte (auch geförderte Beschäftigung) in Betrieben
- Beratung und Angebote bei Bildungs- und Beschäftigungsträgern (Langzeitarbeitslose)
- Aufsuchende Beratung bei sozialen Einrichtungen, Bildungs- und Maßnahmenträgern sowie Jobcenter

Mit wem arbeiten wir zusammen?

Jobcenter, Agentur für Arbeit, Kommunale Arbeitsmarktförderung, Betriebe, Soziale Einrichtungen, Beratungsstellen, Bildungs-, Beschäftigungs- und Maßnahmeträger, vhs

Kontakte



André Hamann

andre.hamann@bildung.koeln.de

0221 - 99 08 29 238



www.grundbildung-wirkt.de



Christine Biskamp

christine.biskamp@neustart.kom-bildung.de

040 - 32 042 -111



NEU START ARBEIT

www.neu-start-arbeit.de